

Rechnung

2024

**Gemeindeversammlung
2. April 2025**

Online-Umfrage zu Tempo 30

Der Gemeinderat bittet Sie um Ihre Meinung zum Thema Tempo 30 in Wollerau. Machen Sie mit!



www.mitwirken-wollerau.ch/de



G E M E I N D E
W O L L E R A U

GEMEINDERAT



Christian Marty
Gemeindepräsident
christian.marty@wollerau.ch



Rolf Sigrist
Vizepräsident
rolf.sigrist@wollerau.ch



Guido Rusch
Säckelmeister
Ressort Finanzen
guido.rusch@wollerau.ch



Franziska Zingg
Gemeinderätin
Ressort Bildung
franziska.zingg@wollerau.ch



Ruedi Ott
Gemeinderat
Ressort Hochbau
ruedi.ott@wollerau.ch



Sonja Böni
Gemeinderätin
Ressort Infrastruktur
sonja.boeni@wollerau.ch



Pascale Baumgartner
Gemeinderätin
Ressort Gesellschaft
pascale.baumgartner@wollerau.ch



Thomas Bollmann
Gemeindeschreiber
thomas.bollmann@wollerau.ch

EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN GEMEINDEVERSAMMLUNG

Liebe Wollerauerinnen und Wollerauer

Wir laden die Stimmberechtigten der Gemeinde Wollerau zur ordentlichen Gemeindeversammlung ein:

Mittwoch, 2. April 2025, 19.30 Uhr
Freizeitpark Erlenmoos, Erlenmoossaal, Wollerau

Traktanden, die nicht der Urnenabstimmung unterliegen

- Wahl der Stimmzähler
- Genehmigung der Nachtragskredite
- Genehmigung der Rechnung 2024

Zur persönlichen Vorbereitung finden Sie auf den nachfolgenden Seiten detaillierte Informationen zu den traktandierten Geschäften.

Wir freuen uns, Sie an der Gemeindeversammlung begrüßen zu dürfen. Zum Informationsaustausch und zur Kontaktpflege laden wir Sie nach der Versammlung zum gemeinsamen Apéro ein. Die Mitglieder des Gemeinderats geben Ihnen bei Fragen gerne Auskunft.

Gemeinderat Wollerau

Christian Marty
Gemeindepräsident

Thomas Bollmann
Gemeindeschreiber



Sämtliche Detailinformationen zur Rechnung 2024
finden Sie hier.
www.wollerau.ch

INHALT

Einladung mit Traktandenliste	3
Vorwort	5
Ressortberichte	
Ressortbericht Präsidium	6
Ressortbericht Vizepräsidium	7
Ressortbericht Bildung	8
Ressortbericht Hochbau	9
Ressortbericht Infrastruktur	10
Ressortbericht Gesellschaft	11
Ressortbericht Finanzen	12
Anträge des Gemeinderats an die Gemeindeversammlung	16
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	17
Finanzen	
Gesamtübersicht 2024	19
Nachtragskredite zur Genehmigung	20
Erfolgsrechnung	
Erfolgsrechnung: Gestufter Erfolgsausweis	22
Erfolgsrechnung: Zusammenzug nach Funktionen	23
Investitionsrechnung	
Investitionsrechnung: Nach Arten	24
Investitionsrechnung: Zusammenzug nach Funktionen	25
Investitionsrechnung: Einzelkonten nach Funktionen	26
Bilanz	29
Finanzkennzahlen	32



Christian Marty
Gemeindepäsident

Gesunde Finanzen trotz steigenden Investitionen

Der Rechnungsabschluss 2024 der Gemeinde Wollerau ist wie schon oft in den letzten Jahren sehr erfreulich. Der Überschuss von CHF 2 892 632.– übertrifft die Erwartungen des Gemeinderats. Die Gemeinde ist weiterhin gut gerüstet für die grossen Investitionen der nächsten Jahre.

2024 war ein intensives, aber auch spannendes Jahr. Auf politischer Ebene standen die Gemeinderatswahlen im Fokus. Mit Sonja Böni und Rolf Sigrist setzen sich zwei neue Gemeinderatsmitglieder für die Zukunft von Wollerau ein. Im Sommer erfolgte der Spatenstich zum Bau des Dorf- und Bildungszentrums DBZW. Mit der Inbetriebnahme der MZH Riedmatt auf das Schuljahr 2025/26 wird Wollerau endlich über einen modernen Saal für verschiedenste Aktivitäten verfügen. Auch unsere Vereine werden davon profitieren können. Am Tag der offenen Tür vom 13. September 2025 haben Sie die Möglichkeit, die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen.

Nebst den erwähnten Grossprojekten konnten viele weitere Projekte in den Fachbereichen umgesetzt werden. Die Investitionsrechnung schliesst denn auch mit einem überdurchschnittlich hohen Nettoinvestitionsvolumen von CHF 12 015 028.–. Vorhaben im Bereich Tiefbau und Liegenschaften führen immer wieder auch zu Beeinträchtigungen. Ich danke insbesondere der davon jeweils unmittelbar betroffenen Bevölkerung für ihr Verständnis.

Wollerau investiert nicht nur in seine Infrastruktur, sondern auch in sein Dorfleben. Verschiedene grössere und kleinere Anlässe, an welchen die Bevölkerung rege teilgenommen hat, zeugen von einem intakten Dorfleben.

Sorgen hingegen bereiten die globalen wie nationalen politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen, deren Folgen auch Wollerau beschäftigen werden. Die Entwicklung der Kosten in der Alters- und Gesundheitsversorgung, die Gewinnung von Fachkräften, die hohen Wohn- und Lebenshaltungskosten sind nur einige wenige Beispiele dafür.

Für weitere Informationen zum Rechnungsabschluss 2024 lade ich Sie an die Gemeindeversammlung vom 2. April 2025 ein. Wir freuen uns auf den damit verbundenen Austausch mit Ihnen.

Präsidium

Konstanter Personalbestand

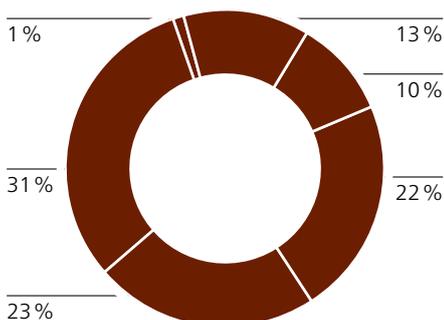


Christian Marty
Gemeindepäsident

Für die Gemeinde Wollerau sind Rekrutierung und Erhalt von qualifizierten und motivierten Mitarbeitenden eine grosse Herausforderung. In zwei Fällen haben wir im vergangenen Jahr auf die Dienste eines Personalvermittlers zurückgegriffen. Bei den Kosten für Personalwerbung überschreiten wir daher den Voranschlag.

Die Gemeindeverwaltung inklusive Werkhof und Schulverwaltung weist eine erfreulich gesunde Personalfuktuation auf. 2024 verliessen insgesamt acht Mitarbeitende die Gemeinde. Davon zwei infolge Pensionierung. Bei 52 Mitarbeitenden entspricht dies einer Fluktuation von rund 15 Prozent. Die Kosten für Personalwerbung betragen rund CHF 20 000.–, budgetiert waren CHF 15 000.–. Diese Mehrausgaben sind auf die Mandatierung eines Personalvermittlers zurückzuführen. Die Herausforderungen bei der Rekrutierung geeigneter Mitarbeitender nehmen zu. Die Gemeinde ist daher gefordert, sich als attraktive Arbeitgeberin zu positionieren.

Altersstruktur der Mitarbeitenden



13% 16 bis 25 Jahre
10% 26 bis 35 Jahre
22% 36 bis 45 Jahre
23% 46 bis 55 Jahre
31% 56 bis 65 Jahre
1% 66 bis 75 Jahre

Personalkörper

Im Durchschnitt verfügen die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung über rund 6,5 Dienstjahre, im Kader über 6,4 Dienstjahre. Die dienstältesten Mitarbeitenden sind Maya Eggenberger (Hochbau) und Pius Meier (Werkhof) mit mittlerweile über 34 respektive 32 Jahren. Zweifelsfrei eine aussergewöhnliche und stolze Leistung – dass beide auch in Wollerau wohnhaft sind, freut uns besonders.

Förderung von Weiterbildungen

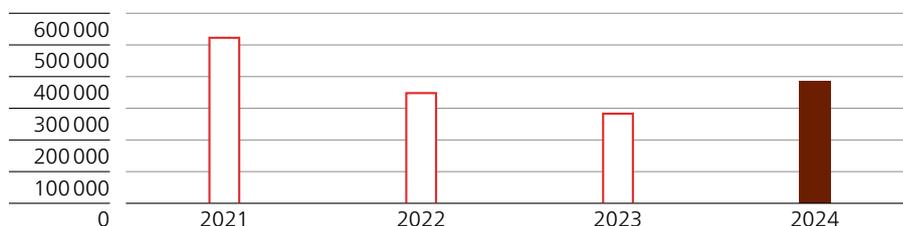
Wir fördern und fordern unsere Mitarbeitenden bei Weiterbildungen aktiv. 2024 beliefen sich die Weiterbildungskosten auf rund CHF 87 000.–. Dies führt dazu, dass die Gemeindeverwaltung neue Impulse erhält und sich unsere Mitarbeitenden weiterentwickeln. Der Personalbestand der Gemeinde vereint eine Vielzahl verschiedener Berufe. Daher sind die Aufstiegsmöglichkeiten für einzelne Personen mit spezifischen Qualifikationen und Interessen nach dem Abschluss einer Weiterbildung eingeschränkt.

Die Gemeindeverwaltung Wollerau verfügt in allen Abteilungen und Hierarchiestufen über einen ausgewogenen und gemischten Personalkörper. So sind beispielsweise drei Frauen in der Geschäftsleitung der Gemeinde vertreten.

Honorare für externe Beratungen

Die Kosten der Honorare für externe Beratungen durch Rechtsanwälte (zirka CHF 24 000.–) und Fachexperten anderer Branchen sind im vergangenen Jahr angestiegen. Gründe dafür sind die Überarbeitung des Projekts Neubau Alterszentrum Turm-Matt sowie einige aufwändige und teure Rechtsmittelverfahren im Bereich Hochbau.

Kosten Honorare (in CHF)



Vizepräsidium

Beitrag an ein attraktives Freizeitangebot



Rolf Sigris
Vizepräsident

Mit Investitionen in Sport- und Freizeitanlagen und der Organisation von Veranstaltungen ermöglicht der Gemeinderat der Bevölkerung eine aktive Freizeitgestaltung in der Nähe ihres Wohnorts.

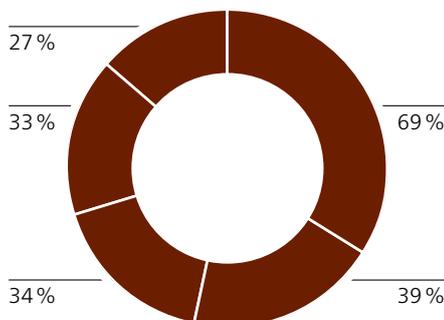
Wollerau soll nicht nur aufgrund tiefer Steuern ein attraktiver Ort zum Leben sein. Mit den verschiedenen Freizeit- und Sportanlagen verfügt die Gemeinde über eine vielseitige Infrastruktur, welche die Bedürfnisse verschiedener Bevölkerungsgruppen abdeckt. Insbesondere der Freizeitpark Erlenmoos erfreut sich grosser Beliebtheit. Im Jahr 2024 belief sich der Sachaufwand für den Unterhalt der gesamten Anlage auf rund CHF 225 000.–.

Mit dem Freizeitpark Erlenmoos und dem Sportplatz Roos verfügt Wollerau über ausserordentlich attraktive Anlagen für Freizeit- und Sportaktivitäten. Der Sachaufwand für den Unterhalt des Sportplatzes Roos belief sich 2024 auf rund CHF 81 000.–. Am Strandweg bietet die Gemeinde Wollerau eine kleine Badeanlage mit rund 150 Metern Seeanstoss. Für den Betrieb der Anlage sind 2024 Unterhaltskosten von CHF 17 000.– entstanden.

Beitrag zu einem vielfältigen Dorfleben

Die Kultur- und Sportkommission stellt jedes Jahr ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm zusammen, welches sich grosser Beliebtheit erfreut. Darüber hinaus stellt die Fachstelle Kultur und Sport die Durchführung der Chilbi und des Weihnachtsmarkts sicher. Insgesamt belief sich der Aufwand für all diese Veranstaltungen auf total rund CHF 65 000.– oder CHF 9500.– weniger als budgetiert.

Das Beste an Wollerau



69% Zentrale Lage
39% Nähe zum See
34% Freizeitpark Erlenmoos
33% Tiefe Steuern
27% Ruhe und Natur

Steigerung der Präsenz in der Öffentlichkeit

An der Gewerbeausstellung «höfa 2024» war die Gemeinde Wollerau mit einem eigenen Stand präsent. Die Präsenz von Behördenmitgliedern und Mitarbeitenden der Verwaltung bot einen idealen Rahmen für einen regen Austausch mit der Bevölkerung. Für die «höfa 2024» waren CHF 40 000.– budgetiert, die effektiven Kosten beliefen sich auf rund CHF 28 000.–. Trotz der tiefen Kosten boten wir unseren Gästen einen modernen und interaktiven Stand. Die Gemeinde hat die Gelegenheit genutzt, eine anonyme Umfrage zu ausgewählten Themen durchzuführen. Von den in Wollerau wohnhaften Teilnehmenden erhielten wir auf die Frage, was das Beste an Wollerau ist, die nebenstehenden Antworten (Mehrfachnennungen möglich).

Mehr als nur tiefe Steuern

Dass die Umfrageergebnisse der «höfa 2024» nicht repräsentativ sind, ist uns bewusst. Dennoch dienen sie dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung als Indikatoren. Sie bestätigen den Gemeinderat in seinem Verständnis, dass der Auftrag der Bevölkerung zwar einen attraktiven Steuerfuss beinhaltet, sich jedoch keineswegs auf diesen beschränkt.

Bildung

Das Angebot der Musikschule ist beliebt



Franziska Zingg
Gemeinderätin
Ressort Bildung

Die Entwicklung der Schülerzahlen, aber auch kantonale Vorgaben und Gesetzgebungen haben einen wesentlichen Einfluss auf das Angebot und die Kosten der Abteilung Bildung.

Mit einem Anteil von rund 16 Prozent oder total CHF 7 468 000.– am gesamten Betriebsaufwand ist der Bereich Bildung ein bedeutender Kostenblock der Jahresrechnung. Einen Einfluss auf die künftigen Jahresrechnungen der Musikschule wird das neue kantonale Musikschulgesetz haben, welches am 1. Januar 2025 das bisherige Finanzierungskonzept der Gemeinde Wollerau ablöst.

Der Bereich Kindergarten und Primarschule schliesst rund 7 Prozent oder CHF 300 000.– tiefer als budgetiert ab. Zurückzuführen ist dies hauptsächlich auf Minderkosten beim Personalaufwand des Kindergartens von rund CHF 195 000.–. Die aufgrund vorübergehend höherer Schülerzahlen im Schuljahr 2023/24 zusätzlich eröffnete halbe Kindergartenklasse wurde im Schuljahr 2024/25 wieder geschlossen.

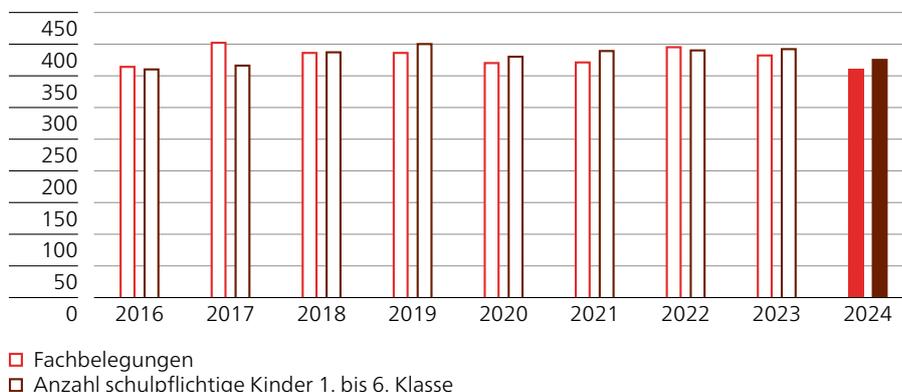
Neues kantonales Musikschulgesetz

2009 hat die Wollerauer Stimmbevölkerung der Musikschule Wollerau zugestimmt. Mit Inkrafttreten des übergeordneten kantonalen Musikschulrechts am 1. Januar 2025 gelten diese kommunalen Vorschriften als aufgehoben. Die Gemeinden sind verpflichtet, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen den Zugang zu einer Musikschule zu gewährleisten. Der Kanton leistet künftig Beiträge an die Besoldungskosten für die Schulleitung, das Lehrpersonal und die Administration der anerkannten Musikschulen von 35 Prozent. Die Gemeinden tragen die restlichen Betriebskosten nach Abzug der übrigen Finanzierung (Elternbeiträge und andere Einnahmen).

Eindruckliche Belegungszahlen

Die Musikschule erfreut sich seit Jahren hoher Belegungszahlen. Zum Kundenstamm der Musikschule gehören Personen aller Altersgruppen, also auch Erwachsene. Allerdings hat die sinkende Anzahl schulpflichtiger Kinder (1. bis 6. Klasse, inklusive Privatschüler) in unserer Gemeinde aktuell Einfluss auf die Belegung der Musikschule. Gegenüber dem Vorjahr sank diese um 6 Prozent.

Fachbelegungen und Anzahl Primarschüler



Angebotene Fächer der Musikschule

48

Die erwirtschafteten Schulgelder blieben gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert bei CHF 368 000.–. Unter dem Strich kostete die Musikschule die Gemeinde im vergangenen Jahr zusätzlich rund CHF 368 000.–. Das bisherige Kostendach von CHF 470 000.– wurde im Rechnungsjahr 2024 eingehalten.

Hochbau

Bautätigkeit in Wollerau konstant



Ruedi Ott
Gemeinderat
Ressort Hochbau

Total bewilligte Bausummen 2024
(in CHF Mio.)

32,94

Einsprachen verzögern viele Bauvorhaben in Wollerau, weshalb vertiefte Abklärungen vor einer Baueingabe bei Architekten und Bauherren immer beliebter werden. Diese Beratungstätigkeit nimmt die Verwaltung laufend mehr in Anspruch.

Das Ergebnis des Ressorts Hochbau hängt weitgehend von der Anzahl der Baubewilligungsgesuche, deren Komplexität und deren jeweiligem Verfahrensstand ab. Rechtsmittelverfahren und vermehrte Vorabklärungen generieren einen hohen Aufwand. Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 150 Baubewilligungen gesprochen und 22 Rechtsmittelverfahren geführt.

2024 wurden insgesamt 150 Baubewilligungen ausgesprochen. Darunter 41 Meldeverfahren und 18 Brandschutzbewilligungen. Mit 91 im ordentlichen Verfahren erteilten Baubewilligungen bewegen sich diese im Vergleich zu den Vorjahren auf konstantem, aber immer noch hohem Niveau. Um das Risiko von negativen Bauentscheiden oder Einsprachen zu vermindern, konsultieren immer mehr Bauherren das Bauamt vor einer definitiven Baueingabe für Vorabklärungen. Im Berichtsjahr war der Anteil kleinerer Bauvorhaben grösser. Dies zeigt sich an tieferen Einnahmen. Die Gebühreneinnahmen beliefen sich 2024 auf rund CHF 468 000.–. Gegenüber dem Voranschlag von CHF 520 000.– entspricht dies einem Minus von 10 Prozent.

Einsprachen nicht vorhersehbar

Durchschnittlich rund jedes fünfte Baugesuch ist von Einsprachen aus der Nachbarschaft betroffen. So waren per 31. Dezember 2024 über alle Instanzen 22 Rechtsmittelverfahren hängig. Die längste Dauer eines aktuellen Verfahrens beträgt 9 Jahre. Nebst der zeitlichen Verzögerung des Vorhabens und allfälligen Zusatzaufwendungen für die Bauherrschaft haben Einsprache- und Beschwerdeverfahren auch einen wesentlichen Einfluss auf die Kosten der Gemeinde für externe Dienstleistungen von bauspezifischen Fachexperten. Mit Kosten von rund CHF 292 000.– für derartige Dienstleistungen und Honorare (ohne Anwaltskosten) gab die Gemeinde 2024 knapp CHF 100 000.– oder 25 Prozent weniger aus als budgetiert.

Statistik Rechtsmittelverfahren

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung hängiger Beschwerden:

Instanz	2020	2021	2022	2023	2024
Regierungsrat	6	2	15	6	12
Verwaltungsgericht	3	3	2	6	5
Bundesgericht	1	4	1	3	5
Total	10	9	18	15	22

Die durchschnittliche Behandlungsdauer der hängigen Beschwerdeverfahren beträgt vor dem Regierungsrat rund 7 Monate, vor Verwaltungsgericht in etwa 8 Monate und vor Bundesgericht zirka 12 Monate.

Infrastruktur

Investitionen in Renovationen und Sanierungen



Sonja Böni
Gemeinderätin
Ressort Infrastruktur

Wollerau investiert nicht nur in neue Infrastruktur und Gebäude, sondern ist auch bestrebt, den Wert bestehender Anlagen zu erhalten. Einige Gebäude kommen langsam in die Jahre und es besteht Renovations- und Sanierungsbedarf. Für den Unterhalt bestehender Gebäude inklusive Umgebung gab die Gemeinde 2024 insgesamt CHF 730 000.– aus.

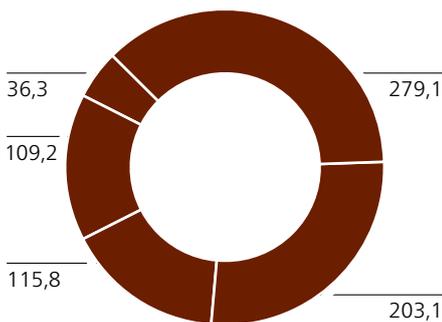
2024 wurden im Gemeindehaus die ersten Arbeiten für den Ersatz der Beleuchtung und Heizung vorgenommen und am Fritschweg konnten die baufälligen Holzbaracken durch zweckmässige Wohncontainer für die Unterbringung von Asylsuchenden ersetzt werden.

Die Gemeinde verfügt über diverse Gebäude unterschiedlichen Alters zur Erfüllung ihrer Aufgaben. Mit gezielten Unterhaltsmassnahmen kann der Wert dieser Immobilien erhalten werden.

Asylcontainer Fritschweg

Für den Ersatz der Anfang der 1990er-Jahre erstellten Wohnbaracken für Asylbewerber wurden in der Investitionsrechnung 2024 CHF 175 000.– eingestellt. Die baufälligen Holzbaracken wurden abgebrochen und durch moderne Standard-Wohncontainer ersetzt. Beim Rückbau zeigte sich, dass die bestehende Fundation nicht den damaligen Plangrundlagen entsprach und deshalb von Grund auf neu erstellt werden musste. Dies führte zu zeitlichen Verzögerungen und Mehrkosten. Verschiedene notwendige Zusatzarbeiten (Massnahmen beim Brand- und Lärmschutz, Absturzsicherungen bei Fenstern) führten zu weiteren Mehrkosten. Mit der Schlussrechnung von insgesamt CHF 396 000.– wurde die Investitionsrechnung um CHF 221 000.– überschritten.

Abfallmengen nach Sammelstelle (in Tonnen)



- 279,1 Fürti (gebührenfrei)
- 203,1 Fürti (gebührenpflichtig)
- 115,8 Roos A3 (gebührenfrei)
- 109,2 Roos A3 (gebührenpflichtig)
- 36,3 Parkhaus Dorf (gebührenfrei)
- 0,0 Parkhaus Dorf (gebührenpflichtig)

Erneuerung der Gebäudetechnik im Gemeindehaus

Nach 24 Jahren Betrieb ist die Haustechnik des Gemeindehauses am Ende des Lebenszyklus angelangt. Dies machte sich mit verschiedenen Systemausfällen bemerkbar. 2024 konnten erste Arbeiten für den Ersatz der Heizung vorgenommen werden. Nach der Bohrung von 7 Erdsonden (230m tief) wurden auch der Vorplatz und der Parkplatz beim Gemeindehaus erneuert und dabei optisch aufgewertet. Die Heizungsanlage wie auch die Lüftungstechnik werden in einem zweiten Schritt 2025 ersetzt. Mit dem Ersatz der in die Jahre gekommenen Beleuchtung durch moderne LED-Leuchtmittel kann die Gemeinde künftig auch Strom einsparen. Die Ausgaben 2024 belaufen sich auf insgesamt CHF 698 000.–.

Entsorgung von Abfallprodukten: neue Sammelstelle Roos

Als Ersatz für die Sammelstelle beim Parkplatz A3 wurde beim Sportplatz Roos eine neue Aussensammelstelle erstellt. Dabei wurden die Auffangbehältnisse im Erdreich versenkt, um Lärm- und Geruchsemissionen zu verhindern. Die Realisierung der Anlage kostet CHF 242 000.– und ist im Vergleich mit dem bewilligten Nachtragskredit von CHF 250 000.– eine Punktlandung. Mit den verschiedenen Sammelstellen bietet die Gemeinde der Bevölkerung eine gute Infrastruktur zur Entsorgung diverser Abfallprodukte wie Alu und Weissblech, Altglas, Kleinbatterien, PET-Getränkeflaschen und Textilien usw.

Gesellschaft

Engagement für Jung und Alt



Pascale Baumgartner
Gemeinderätin
Ressort Gesellschaft

Mit dem neuen Konzept der offenen Jugendarbeit beschreiten die Gemeinden Wollerau und Feusisberg einen neuen Weg in der Jugendarbeit. Die aufsuchende Jugendarbeit schafft Veranstaltungen für Jugendliche und bietet gleichzeitig Prävention.

Geleistete Stunden für Jugendtreff

761

Anzahl vertiefte Gespräche mit Jugendlichen

188

Die Gemeinde geht mit der Neuausrichtung der Jugendarbeit auf die Bedürfnisse Jugendlicher ein. Ein wichtiges Thema aber bleibt die Frage der Altersversorgung. Politisch und strategisch ist das Projekt für Wollerau sehr wichtig.

Seit Mai 2024 erbringt die Mojuga-Stiftung für Kinder und Jugendförderung als externer Dienstleister die offene Jugendarbeit in den Gemeinden Wollerau und Feusisberg. Die Kosten hierfür beliefen sich ab Mai 2024 auf rund CHF 96 000.–. Das neue Konzept bietet bedürfnisgerechte Projekte und Veranstaltungen an, betreut die Räume des Jugendtreffs und vernetzt sich mit den Beteiligten im Umfeld der Jugendlichen. Die Rückmeldungen der Jugendlichen sind bisher sehr positiv.

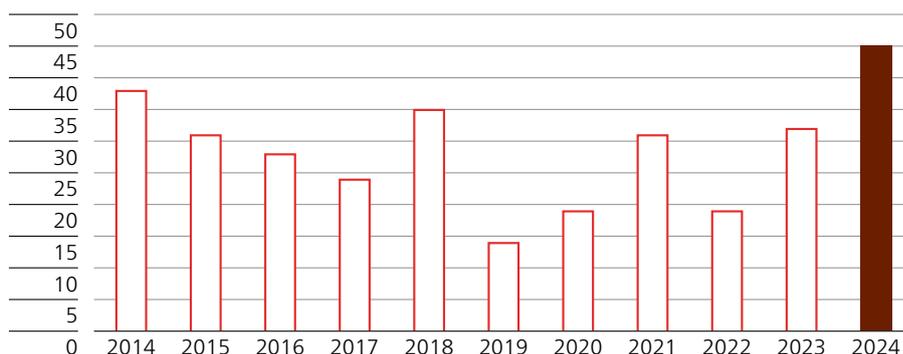
Hoher Aufwand für Kinderschutzmassnahmen

Der Aufwand für stationäre und ambulante Kinderschutzmassnahmen zeigt eine markante Abweichung vom Voranschlag. Mit etwa CHF 279 000.– wird der Voranschlag um rund CHF 99 000.– oder 55 Prozent überschritten. Im Kanton Schwyz teilen sich Kanton und Gemeinden den Betriebskostenanteil je zur Hälfte. Die Vermögensverhältnisse der Eltern haben aufgrund der gesetzlichen Rahmenbedingungen keinen Einfluss auf den Finanzierungsschlüssel.

Steigendes Interesse an Einbürgerung

Der in den letzten Jahren festzustellende Trend an Einbürgerungsgesuchen bestätigt sich auch im Jahr 2024. Rund die Hälfte der 2024 erteilten Bürgerrechte wurde an Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit erteilt.

Anzahl erteilte Bürgerrechte



Neubau Alterszentrum Turm-Matt

In der langen Geschichte des Neubaus des Alterszentrums Turm-Matt konnte die neu gegründete Projektgruppe zusammen mit externen Beratern im April 2024 die Arbeit aufnehmen. Unter dem Druck der Erwartungen der Bevölkerung arbeitete die Projektgruppe und der Stiftungsrat intensiv am Neubauprojekt mit Pflgetrakt und Alterswohnungen. Wichtige Fragen bezüglich der Finanzierung, Planung und Trägerschaft einer nachhaltigen Altersversorgung wurden in den letzten Monaten durch die Projektgruppe bearbeitet. Dabei entstanden Kosten von rund CHF 47 000.–.

Finanzen

Solide Finanzgrundlage für anstehende Investitionen



Guido Rusch
Säckelmeister
Ressort Finanzen

Die Finanzlage der Gemeinde Wollerau ist weiterhin sehr solide. Nach einem Überschuss von CHF 10 Millionen im Jahr 2023 weist die Jahresrechnung für das Jahr 2024 einen Überschuss von rund CHF 2,89 Millionen aus. Die Steuereinnahmen belaufen sich dabei auf rund CHF 40,95 Millionen. Sowohl der Sach- als auch der Personalaufwand schliessen unter dem Voranschlag.

Die Erfolgsrechnung 2024 der Gemeinde schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2 892 632 ab. Damit fällt das Ergebnis um CHF 2,58 Millionen besser aus als im Voranschlag vorgesehen.

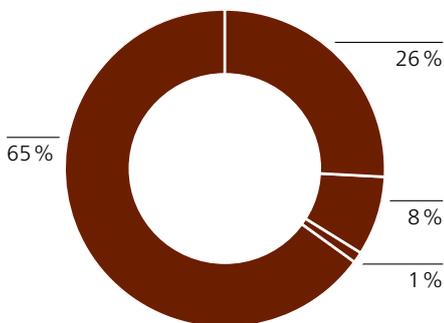
Sach- und Personalaufwand tiefer

Der Sachaufwand liegt mit rund CHF 0,54 Millionen (-7,3%) unter dem Voranschlag und auch der Personalaufwand ist um rund CHF 0,66 Millionen (-5,8%) tiefer als geplant. Beide Kennzahlen attestieren der Verwaltung den vom Gemeinderat geforderten sorgsamem Umgang mit den finanziellen Mitteln der Gemeinde. Durch eine kürzlich beschlossene Anpassung der verwaltungsinternen Budgetrichtlinien sind wir bestrebt, die Genauigkeit beim Budgetieren des Sach- und Personalaufwandes weiter zu erhöhen.

Überschuss (in CHF Mio.)

2,893

Steuererträge



- 65 % Einkommenssteuern natürliche Personen
- 26 % Vermögenssteuern natürliche Personen
- 8 % Gewinnsteuern juristische Personen
- 1 % Übrige Steuern

Die Steuererträge bewegen sich auf konstant hohem Niveau, sind allerdings von Jahr zu Jahr schwankend und schwierig zu budgetieren.

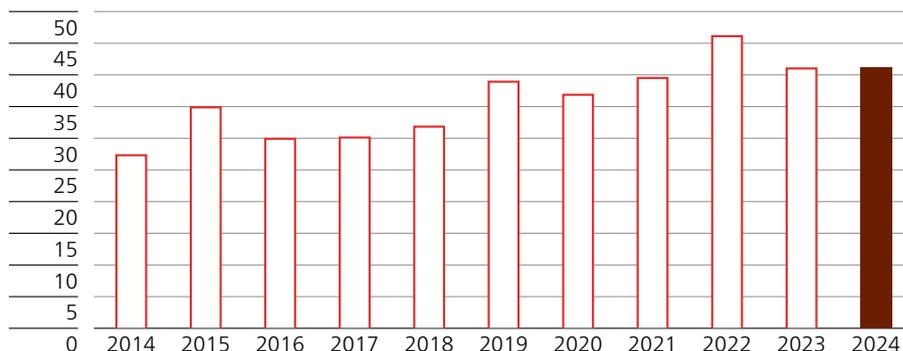
Steuererträge auf konstant hohem Niveau

Die Steuererträge für 2024 betragen insgesamt CHF 40,95 Millionen. Sie liegen damit leicht über dem budgetierten Wert von CHF 40,44 Millionen. Die Erträge, aufgeschlüsselt auf die einzelnen Steuerarten, zeigen sich wie folgt:

Steuerfakturierung 2024	Voranschlag 2024	Effektiv 2024	Abweichung
Natürliche Personen Rechnungsjahr	31 287 000	31 512 297.41	225 297.41
Natürliche Personen Vorjahre	3 800 000	6 057 934.60	2 257 934.60
Juristische Personen Rechnungsjahr	4 400 500	3 361 913.40	-1 038 586.60
Juristische Personen Vorjahre	901 000	-32 489.20	-933 489.20
Übrige	51 000	53 661.00	2 661.00
Gesamttotal	40 439 500	40 953 317.21	513 817.21

Die folgende Grafik zeigt die Steuererträge der Gemeinde in den vergangenen Jahren. Die grossen Schwankungen zeigen, wie schwierig es ist, die Erträge zu budgetieren.

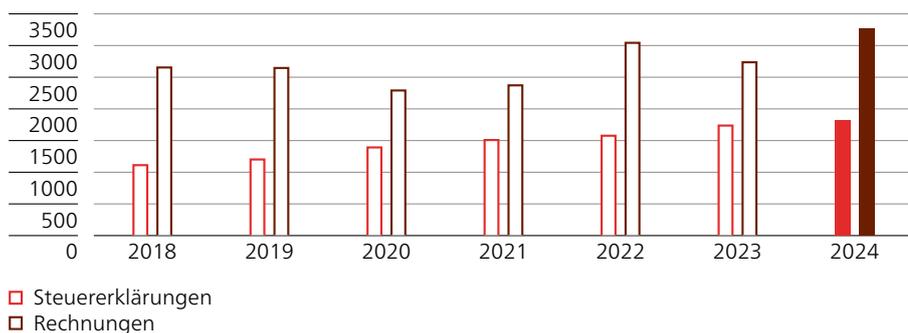
Steuereinnahmen (in CHF Mio.)



Mehr Mahnungen und Betreibungen

Die steigende Tendenz bei Mahnungen zur Einreichung der Steuererklärung setzt sich auch im Jahr 2024 fort. Die Anzahl Zahlungserinnerungen für Steuer- und Gebührenrechnungen hat gegenüber dem Vorjahr um 19 Prozent zugenommen.

Mahnungen Steuererklärungen und Mahnungen Rechnungen



Versandte Steuererklärungen

5126

Eingeleitete Betreibungen

145

Transferaufwand

Der Transferaufwand umfasst Zahlungen an den Kanton, andere Gemeinden, Bezirke, Zweckverbände sowie private Institutionen und Haushalte. Diese Mittel sind grösstenteils gebunden und unterliegen keiner direkten Einflussnahme der Gemeinde. Nebst den Zahlungen in den innerkantonalen Finanzausgleich umfasst der Transferaufwand beispielsweise Zahlungen für die Pflegefinanzierung, die Fürsorge, den ÖV, die Prämienverbilligung oder das Asylwesen. Der Transferaufwand beläuft sich 2024 auf insgesamt CHF 27,6 Millionen und liegt damit leicht unter dem Voranschlag von CHF 27,9 Millionen.

Grösste Positionen im Transferaufwand	Voranschlag 2024	Effektiv 2024
Innerkantonaler Finanzausgleich	17 025 000	17 025 000
Asylwesen	2 150 000	2 438 830
Pflegefinanzierung	1 918 000	2 008 455
Wirtschaftliche Hilfe	1 560 000	1 241 339
Ambulante Krankenpflege	1 169 000	870 655
Prämienverbilligung	493 000	605 626
Abwasserverband/Abwasserbeseitigung Höfe	617 000	596 203
Tarifverbunde und Verkehrsangebot	777 800	584 789

Finanzausgleich

Der innerkantonale Finanzausgleich 2024 belastet das Ergebnis der Gemeinde Wollerau mit CHF 17 Millionen. Die 2024 fällige Nachkalkulation aus dem Jahr 2022 wurde bereits im entsprechenden Geschäftsjahr als Aufwand abgegrenzt. Die relative Steuerkraft pro Einwohner verzeichnete gegenüber dem Vorjahr einen leichten Rückgang von CHF 9311.– auf CHF 9126.–.

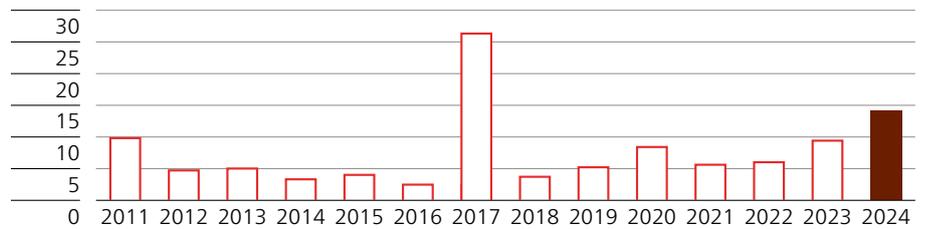
Realisierungsquote (in %)

79

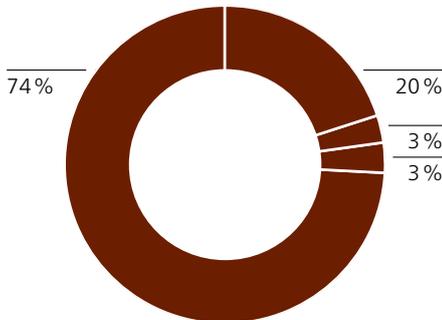
Investitionsrechnung

Die Gemeinde investiert derzeit stark in ihre Infrastruktur. Insbesondere der Nachholbedarf im Verwaltungsvermögen, jenen Liegenschaften, die der Gemeinde unmittelbar zur Erfüllung ihrer Kernaufgaben dienen, führt zu hohen Ausgaben. Geplant waren für 2024 Investitionen in der Höhe von rund CHF 17,8 Millionen, effektiv umgesetzt werden konnten CHF 14,1 Millionen. Dies entspricht einer Realisierungsquote von zirka 79 Prozent. Der Hauptgrund für diese Differenz sind geringere Ausgaben beim aktuellen Bau des Dorf- und Bildungszentrums (minus CHF 2 Millionen) und Verzögerungen durch Einsprachen beim Hochwasserschutz Krebsbach (minus 0,7 Millionen). Die Erneuerung der Umgebung wie auch der Ersatz der Heizungsanlage des Gemeindehauses konnten im letzten Quartal 2024 zwar gestartet, jedoch noch nicht vollumfänglich abgeschlossen werden (minus CHF 0,5 Millionen).

Investitionen (in CHF Mio.)



Bilanz Eigenkapital



- 20 % Neubewertungen Finanzvermögen
- 3 % Spezialfinanzierungen im Eigenkapital
- 3 % Jahresergebnis
- 74 % Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre

Bilanz

Die Gemeinde Wollerau ist zum Jahresende 2024 weiterhin schuldenfrei. Das ausgewiesene Fremdkapital setzt sich aus Kreditoren, Steuerverpflichtungen, Rückstellungen und transitorischen Abgrenzungen aus operativer Tätigkeit zusammen. Die Liquidität der Gemeinde beträgt CHF 27,8 Millionen, was einer Abnahme von gut CHF 5,2 Millionen gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die per 31. Dezember 2024 kurzfristig in Form von Festgeldanlagen hinterlegten CHF 22 Millionen werden für die Finanzierung der laufenden Projekte benötigt. Diese Festgeldanlagen erfolgen in Anwendung der Anlagerichtlinie der Gemeinde ausschliesslich in Schweizer Franken und bei inländischen Schweizer Banken mit einem Mindestrating A.

Bilanzüberschuss

Die gesetzlichen Vorgaben verpflichten die Gemeinden, Gewinne oder Verluste der Erfolgsrechnung in der Bilanz in den sogenannten Bilanzüberschuss/-verlust zu buchen. Für die Gemeinde Wollerau beträgt der über die Jahre kumulierte Überschuss per 31. Dezember 2024 CHF 64,3 Millionen. Mit dem Jahresergebnis 2024 (CHF 2,89 Millionen) wird er auf CHF 67,2 Millionen anwachsen.

Dieser kumulierte Saldo der Ergebnisse aus den Vorjahren bildet eine solide Basis für die anstehenden Investitionen. So können Projekte wie die MZH Riedmatt, das DBZW und weitere Infrastrukturprojekte nachhaltig finanziert werden.

Nachtragskredite

Der Gemeinderat unterbreitet der Gemeindeversammlung folgende Nachtragskredite zur Genehmigung: CHF 937 182.93 zu Lasten der Erfolgsrechnung 2024, CHF 316 378.15 zu Lasten der Investitionsrechnung 2024 und CHF 75 000.– zu Lasten der Erfolgsrechnung 2025. Eine detaillierte Auflistung der Nachtragskredite finden Sie auf Seite 20. Rund CHF 0,73 Millionen der Nachtragskredite finden sich im Transferaufwand, welcher von der Gemeinde Wolterau nicht gesteuert werden kann.

Spezialfinanzierungen

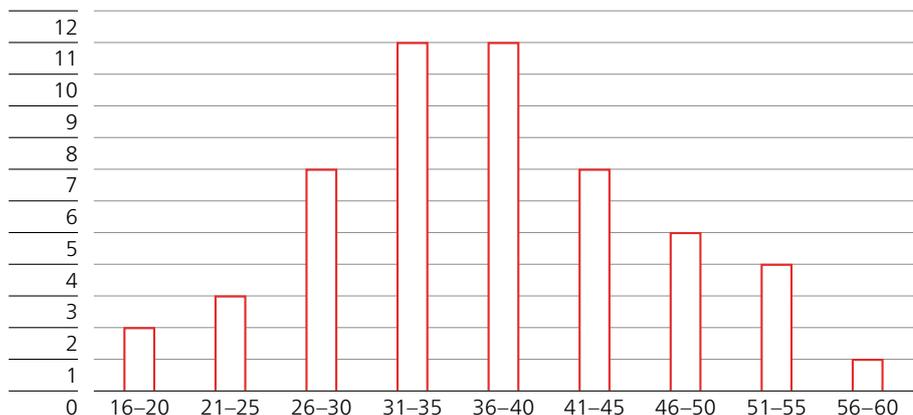
Die folgende Übersicht zeigt, dass alle Spezialfinanzierungen weiterhin über ein gesundes Eigenkapital verfügen.

Entwicklung Spezialfinanzierung	Feuerwehr	Abwasserbeseitigung	Abfallwirtschaft
Ertrag	395 387.20	1 176 913.16	835 458.74
Aufwand	359 565.51	1 204 995.73	953 552.18
Gewinn (+)/Verlust (-)	35 821.69	-28 082.57	-118 093.44
Anfangsbestand Eigenkapital	384 035.09	749 030.82	654 714.45
Endbestand Eigenkapital	419 856.78	720 948.25	536 621.01

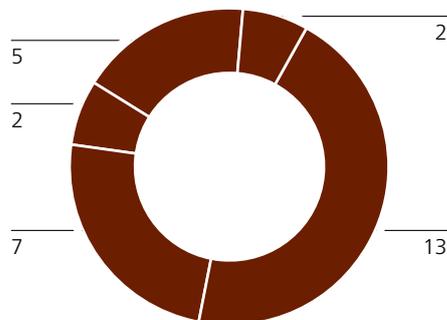
Feuerwehr

Feuerwehrdienst bedeutet mehr als Einsätze – er erfordert kontinuierliches Training und sorgfältige Materialpflege. Im vergangenen Jahr haben die 51 Angehörigen der Feuerwehr 476 Einsatzstunden geleistet, 2377 Stunden in Übungen investiert und 432 Stunden für den Unterhalt des Materials eingesetzt. In enger Abstimmung mit dem Kommando diskutieren wir regelmässig über Investitionen in Ausrüstung und Infrastruktur. Allen Angehörigen der Feuerwehr und insbesondere dem Kommando gebührt unser Dank für ihren Einsatz. Ihr freiwilliges Engagement trägt massgeblich zur Sicherheit in der Gemeinde, aber auch zu einer effizienten und kompetenten Feuerwehr bei.

Altersstruktur Feuerwehr



Einsätze Feuerwehr



- 2 Brandbekämpfung
- 13 Elementar- und Ölwehr
- 7 Technische Hilfeleistung
- 2 Strassenrettung
- 5 Echte und unechte Alarmer

Fazit

Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2,89 Millionen deutlich besser ab als budgetiert. Die vom Gemeinderat vorgegebenen finanzpolitischen Ziele sind eingehalten und die per 31. Dezember 2024 vorhandenen flüssigen Mittel bilden eine solide Basis für die Umsetzung der anstehenden Investitionen der Gemeinde.

Anträge des Gemeinderats

- Genehmigung der vorliegenden Nachtragskredite zu Lasten der Erfolgsrechnung 2024 von CHF 937 182.93 und der Investitionsrechnung 2024 von CHF 316 378.15.
- Genehmigung des vorliegenden Nachtragskredits zu Lasten der Erfolgsrechnung 2025 von CHF 75 000.00.
- Genehmigung der vorliegenden Jahresrechnung 2024 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2 892 632.12 und Nettoinvestitionen von CHF 12 015 027.88.

Transparenzgesetz

Für die Offenlegung der Finanzierung der Abstimmungskampagne gelten die Bestimmungen des Transparenzgesetzes vom 6. Februar 2019 (SRSZ 1470.700).

Bericht und Antrag Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang) sowie die Existenz des Internen Kontrollsystems (IKS) für das Rechnungsjahr 2024 geprüft.

Für die Jahresrechnung inklusive Internes Kontrollsystem ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in den Jahresrechnungen mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Ausgaben der Jahresrechnungen mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsunterschiede sowie die Darstellung der Jahresrechnungen als Ganzes. Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnungen und die Nachtragskredite den gesetzlichen Bestimmungen. Die gemäss § 8 der Finanzhaushaltsverordnung für die Bezirke und Gemeinden geforderte Existenz eines Internen Kontrollsystems (IKS) können wir bestätigen.

Anträge der Rechnungsprüfungskommission

Wir beantragen, die vorliegenden Nachtragskredite zu Lasten der Erfolgsrechnung 2024 von CHF 937 182.93, der Investitionsrechnung 2024 von CHF 316 378.15, der Erfolgsrechnung 2025 von CHF 75 000.00 sowie die vorliegende Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2 892 632.12 inklusive Nettoinvestitionen von CHF 12 015 027.88 zu genehmigen.

Rechnungsprüfungskommission Gemeinde Wollerau

René Herren, Präsident

Irina Beeler

Daniel Bruderer

Daniel Bugmann

Wollerau, 11. Februar 2025

Steuererträge (in CHF Mio.)

40,95

Jahresergebnis (in CHF Mio.)

2,89

Gesamtübersicht 2024

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
ERFOLGSRECHNUNG			
Total Betrieblicher Aufwand	47 096 404.17	48 704 300	42 447 641.89
Total Betrieblicher Ertrag	-49 138 139.08	-48 344 700	-50 854 518.06
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-2 041 734.91	359 600	-8 406 876.17
Finanzaufwand	233 772.46	138 300	146 370.31
Finanzertrag	-1 084 669.67	-804 200	-1 694 776.23
Ergebnis aus Finanzierung	-850 897.21	-665 900	-1 548 405.92
Operatives Ergebnis	-2 892 632.12	-306 300	-9 955 282.09
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-2 892 632.12	-306 300	-9 955 282.09
Total Aufwand	47 330 176.63	48 842 600	42 594 012.20
Total Ertrag	-50 222 808.75	-49 148 900	-52 549 294.29
INVESTITIONSRECHNUNG			
Total Investitionsausgaben	14 115 760.17	17 795 700	9 575 566.49
Total Investitionseinnahmen	-2 100 732.29	-418 000	-937 342.99
Nettoinvestitionen	12 015 027.88	17 377 700	8 638 223.50

«+»: Aufwand, Defizit, Verschlechterung; «-»: Ertrag, Überschuss, Verbesserung; Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen

Nachtragskredite zur Genehmigung

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Nachtrags- kredit	Kurzbegründung
ERFOLGSRECHNUNG				
0290 Gemeindeverwaltung Wächlen				
30 Personalaufwand	88 689.29	87 400.00	1 289.29	Zusätzliche Rückstellung für Ferien- und Gleitzeitguthaben
0291 Liegenschaft alte Wollerauerstrasse 2				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	43 995.80	23 600.00	20 395.80	Ersatz Waschmaschinen und Waschtrockner Erhöhter Stromverbrauch
0292 Liegenschaften Verwaltungsvermögen				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand bereits bewilligter NK im VA 2025	17 149.25	8 800.00 7 000.00	8 349.25 -7 000.00 1 349.25	Erhöhter Stromverbrauch
1405 Zivilstandsamt				
36 Transferaufwand	33 034.25	26 800.00	6 234.25	Leistungseinkauf in Freienbach: Nettoaufwand gestiegen; Rückgang der Einnahmen für Amtshandlungen
2120 Primarstufe				
30 Personalaufwand	3 309 428.47	3 303 000.00	6 428.47	Kosten für Stellvertretungen höher
36 Transferaufwand	74 436.00	64 000.00	10 436.00	Mehr Schüler/innen Hochbegabtenförderung
39 Interne Verrechnungen	33 410.70	31 400.00	2 010.70	Zusätzliche Projektwoche Blasinstrument selber bauen
2175 Schulhaus Dorfmat				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	56 904.44	55 500.00	1 404.44	Höhere Kosten Ersatz Dachfenster
2176 Schulhaus Rungelmatt inklusive Doppelturnhalle				
30 Personalaufwand	163 973.13	158 200.00	5 773.13	Leicht höherer Personalaufwand als budgetiert
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	139 009.13	127 500.00	11 509.13	Unterhalt Heizung
2177 Mehrzweckgebäude				
30 Personalaufwand	81 418.24	58 200.00	23 218.24	Aufstockung Penum Hausdienst
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	99 186.30	88 700.00	10 486.30	Höhere Ausgaben für Gastrennwände; Ersatz Spülmaschine und Kühlschrank
2191 Allgemeine Schuldienste				
30 Personalaufwand	116 696.55	105 000.00	11 696.55	Aufstockung Penum Schulsozialarbeit
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	15 653.05	13 100.00	2 553.05	Unplanmässige Wartungskosten Schulbus
2200 Sonderschulen				
36 Transferaufwand	403 681.25	270 000.00	133 681.25	Gestiegene Anzahl Sonderschüler/innen
3412 Sportanlage Roos				
30 Personalaufwand	83 130.17	83 000.00	130.17	Leicht höherer Personalaufwand als budgetiert
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	78 902.56	76 100.00	2 802.56	Höhere Ausgaben für Sportrasenregeneration
4120 Pflegefinanzierung				
36 Transferaufwand	2 008 454.55	1 918 000.00	90 454.55	Kantonal höhere Pflege- und Heimkosten (verteilt nach Einwohner pro Gemeinde)
4330 Schulgesundheitsdienst				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	17 334.30	13 400.00	3 934.30	Mehrbeanspruchung Zahngutscheine
5120 Prämienverbilligung				
36 Transferaufwand	605 626.05	493 000.00	112 626.05	Kantonaler Anstieg an Prämienverbilligungen (verteilt nach Einwohner pro Gemeinde)
5430 Alimenteninkasso				
36 Transferaufwand	54 101.09	53 000.00	1 101.09	Kantonaler Anstieg der Durchführungskosten für die Fachstelle Alimente (verteilt nach Einwohner pro Gemeinde im Kanton)
5440 Jugendarbeit				
36 Transferaufwand	279 070.30	190 000.00	89 070.30	Mehr Fälle von Fremdplatzierungen (Kinderschutzmassnahmen)
5450 Leistungen an Familien				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	52 200.00	48 200.00	4 000.00	Mietzinserhöhung

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Nachtrags- kredit	Kurzbegründung
5520 Leistungen an Arbeitslose				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	41 132.10	34 000.00	7 132.10	Mehrinanspruchnahme Arbeitsintegrationsprogramme
5730 Asylwesen				
36 Transferaufwand	2 438 830.10	2 150 000.00	288 830.10	Gestiegene Anzahl Flüchtlinge
5790 Sozialverwaltung				
30 Personalaufwand	608 671.03	598 000.00	10 671.03	Personelle Aufstockung
6152 Parkhaus Dorf				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	38 942.63	30 700.00	8 242.63	Mehrkosten für ausserplanmässige Unterhaltsarbeiten
7200 Abwasserbeseitigung				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	313 738.79	270 400.00	43 338.79	Mehrkosten GEP-Massnahme Studenbühl/ Alte Wollerauerstrasse
7500 Arten- und Landschaftsschutz				
36 Transferaufwand	36 468.70	34 000.00	2 468.70	Höhere Kosten für das Landschaftsentwicklungskonzept
9632 Liegenschaft Restaurant Verena Hof FV				
34 Finanzaufwand	33 014.71	9 100.00	23 914.71	Diverse ausserplanmässige Ersatzanschaffungen Wasserschaden
Total NK Erfolgsrechnung 2024			937 182.93	
INVESTITIONSRECHNUNG				
0296 Liegenschaft Fritschweg				
Asylunterkunft Fritschweg bereits bewilligte NK im VA 2025	396 124.05	175 000 157 000	221 124.05 -157 000.00 64 124.05	Auflagen Baubewilligung, Anschlussgebühren EW Höfe
1610 Militärische Verteidigung				
Investitionsbeitrag für Erneuerung Schiessanlage Roggenacker Pfäffikon	572 865.75	570 000	2 865.75	Mehrkosten Küche
2120 Primarstufe				
Modernisierung des Schulmobiliars	53 105.05		53 105.05	Periodenverschiebung 2023 > 2024
6150 Gemeindestrassen				
Sanierung Alte Wollerauerstrasse 2. Etappe	223 261.15	150 000	73 261.15	Periodenverschiebung 2023 > 2024
6210 Öffentliche Verkehrsinfrastruktur				
Bushaltestellen Erlenstrasse	102 915.65		102 915.65	Periodenverschiebung 2023 > 2024
Bushaltestellen Alte Wollerauerstrasse	20 106.50		20 106.50	Periodenverschiebung 2023 > 2024
Total NK Investitionsrechnung 2024			316 378.15	

	Rechnung 2025	Voranschlag 2025	Nachtrags- kredit	Kurzbegründung
ERFOLGSRECHNUNG				
0220 Abteilung Gemeindeschreiber				
Personalaufwand	75 000.00		75 000.00	Fachstelle Kommunikation
Total NK Erfolgsrechnung 2025			75 000.00	

Erfolgsrechnung 2024

Gestufter Erfolgsausweis

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
30 Personalaufwand	10 679 475.98	11 342 700	10 255 518.41
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	6 875 140.83	7 417 200	6 547 813.22
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1 606 102.00	1 686 300	1 451 201.00
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0.00
36 Transferaufwand	27 644 570.38	27 936 500	23 720 836.29
37 Durchlaufende Beiträge	40 550.00	110 000	49 210.00
39 Interne Verrechnungen	330 041.80	334 200	357 394.55
90 Abschluss Spezialfinanzierung und Fonds im EK	-79 476.82	-122 600	65 668.42
Total betrieblicher Aufwand	47 096 404.17	48 704 300	42 447 641.89
40 Fiskalertrag	-40 953 317.21	-40 439 500	-42 815 410.20
41 Regalien und Konzessionen	0.00	-600	0.00
42 Entgelte	-3 694 067.17	-3 613 600	-3 475 166.83
43 Verschiedene Erträge	-33 265.65	-6 000	-83 712.15
45 Entnahmen aus Fonds und Spf	-2 202.05	0	-4 608.05
46 Transferertrag	-4 084 695.20	-3 840 800	-4 069 016.28
47 Durchlaufende Beiträge	-40 550.00	-110 000	-49 210.00
49 Interne Verrechnungen	-330 041.80	-334 200	-357 394.55
Total betrieblicher Ertrag	-49 138 139.08	-48 344 700	-50 854 518.06
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-2 041 734.91	359 600	-8 406 876.17
34 Finanzaufwand	233 772.46	138 300	146 370.31
44 Finanzertrag	-1 084 669.67	-804 200	-1 694 776.23
Ergebnis aus Finanzierung	-850 897.21	-665 900	-1 548 405.92
Operatives Ergebnis	-2 892 632.12	-306 300	-9 955 282.09
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-2 892 632.12	-306 300	-9 955 282.09
Total Aufwand	47 330 176.63	48 842 600	42 594 012.20
Total Ertrag	-50 222 808.75	-49 148 900	-52 549 294.29

Erfolgsrechnung 2024

Zusammenzug nach Funktionen

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
0 Allgemeine Verwaltung	3 591 486.81	4 125 400	3 008 781.53
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	403 663.58	486 100	345 767.63
2 Bildung	6 205 689.61	6 441 400	6 040 689.91
3 Kultur, Sport und Freizeit	1 112 092.09	1 164 700	1 114 337.19
4 Gesundheit	3 223 406.97	3 441 800	3 126 755.67
5 Soziale Sicherheit	3 575 755.93	3 904 900	3 550 404.79
6 Verkehr	3 240 949.13	3 432 700	3 175 080.07
7 Umweltschutz und Raumordnung	433 705.86	551 300	1 116 333.15
8 Volkswirtschaft	46 095.95	60 700	93 291.20
9 Finanzen und Steuern	-24 725 478.05	-23 915 300	-31 526 723.23
Ertrags- (-)/Aufwandüberschuss (+)	-2 892 632.12	-306 300	-9 955 282.09

Investitionsrechnung 2024

Nach Arten

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
50 Sachanlagen	13 521 441.42	16 444 000	9 353 876.04
51 Investitionen auf Rechnungen Dritter			
52 Immaterielle Anlagen	18 646.05	31 700	81 690.45
54 Darlehen			
55 Beteiligungen und Grundkapitalien			
56 Eigene Investitionsbeiträge	5 756 727.70	1 320 000	1 400 000.00
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge			
Total Investitionsausgaben	14 115 760.17	17 795 700	9 575 566.49
60 Übertragung von Sachanlagen in das FV			
61 Rückerstattungen			
62 Übertragung von immateriellen Anlagen in das FV			
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-2 100 732.29	-418 000	-937 342.99
64 Rückzahlung von Darlehen			
65 Übertragung von Beteiligungen in das FV			
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge			
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge			
Total Investitionseinnahmen	-2 100 732.29	-418 000	-937 342.99
Nettoinvestitionen	12 015 027.88	17 377 700	8 638 223.50

Investitionsrechnung 2024

Zusammenzug nach Funktionen

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
0 Allgemeine Verwaltung	1 242 916.10	1 580 000	15 209.70
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	721 189.54	1 318 000	137 628.80
2 Bildung	3 271 426.81	5 231 700	431 581.86
3 Kultur, Sport und Freizeit	6 986 561.00	7 265 000	4 823 355.40
4 Gesundheit			
5 Soziale Sicherheit			
6 Verkehr	931 420.65	960 000	3 338 219.45
7 Umweltschutz und Raumordnung	-1 138 486.22	1 023 000	-107 771.71
8 Volkswirtschaft			
9 Finanzen und Steuern			
Nettoinvestitionen	12 015 027.88	17 377 700	8 638 223.50

Investitionsrechnung 2024

Einzelkonten nach Funktionen

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
Investitionsrechnung		17'377'700	
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	1 242 916.10	1 580 000	15 209.70
02 Allgemeine Dienste	1 242 916.10	1 580 000	15 209.70
029 Verwaltungsliegenschaften	1 242 916.10	1 580 000	15 209.70
Erneuerung Umgebung Gemeindehaus Wächlen	269 062.60	410 000	15 209.70
Hochbauten	269 062.60	410 000	15 209.70
Ersatz Heizungsanlage Gemeindehaus Wächlen	221 559.50	480 000	
Hochbauten	221 559.50	480 000	
Erneuerung Beleuchtung/Leitsystem GH Wächlen	207 517.90	350 000	
Hochbauten	207 517.90	350 000	
Erneuerung Fassaden Friedheim	148 652.05	165 000	
Hochbauten	148 652.05	165 000	
Asylunterkunft Fritschweg	396 124.05	175 000	
Hochbauten	396 124.05	175 000	
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG/SICHERHEIT	721 189.54	1 318 000	137 628.80
15 Feuerwehr	219 504.40	272 000	
150 Feuerwehr	219 504.40	272 000	
Ersatzbeschaffung Atemschutzfahrzeug MB 416 CDI (ASF)	121 504.40	200 000	
Mobilien	121 504.40	200 000	
Zugfahrzeug	98 000.00	90 000	
Mobilien	98 000.00	90 000	
Kantonsbeitrag Fahrzeuge		-18 000	
Kantone und Konkordate		-18 000	
16 Verteidigung	501 685.14	1 046 000	137 628.80
161 Militärische Verteidigung	572 865.75	570 000	
Investitionsbeitrag Erneuerung Schiessanlage Roggenacker	572 865.75	570 000	
Gemeinden und Gemeindezweckverbände	572 865.75	570 000	
162 Zivile Verteidigung	-71 180.61	476 000	137 628.80
Erneuerung KP Riedmatt	528 819.39	476 000	137 628.80
Hochbauten	528 819.39	476 000	137 628.80
Bundesbeitrag KP Riedmatt	-600 000.00		
Bund	-600 000.00		
2 BILDUNG	3 271 426.81	5 231 700	431 581.86
21 Obligatorische Schule	3 271 426.81	5 231 700	431 581.86
212 Primarstufe	71 751.10	31 700	162 868.50
Modernisierung des Schulmobiliars	53 105.05		81 178.05
Mobilien	53 105.05		81 178.05
Schuldatenverwaltung – Software PUPIL	18 646.05	31 700	81 690.45
Software	18 646.05	31 700	81 690.45
217 Schulliegenschaften	3 199 675.71	5 200 000	268 713.36
Dorf- und Bildungszentrum Wollerau	3 199 675.71	5 200 000	268 713.36
Hochbauten	3 199 675.71	5 200 000	268 713.36
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	6 986 561.00	7 265 000	4 823 355.40
34 Sport und Freizeit	6 986 561.00	7 265 000	4 823 355.40
341 Sport	6 846 827.90	7 100 000	4 823 355.40
Ersatzbau MZH Riedmatt	6 846 827.90	7 100 000	4 823 355.40
Hochbauten	6 846 827.90	7 100 000	4 823 355.40
342 Freizeit	139 733.10	165 000	

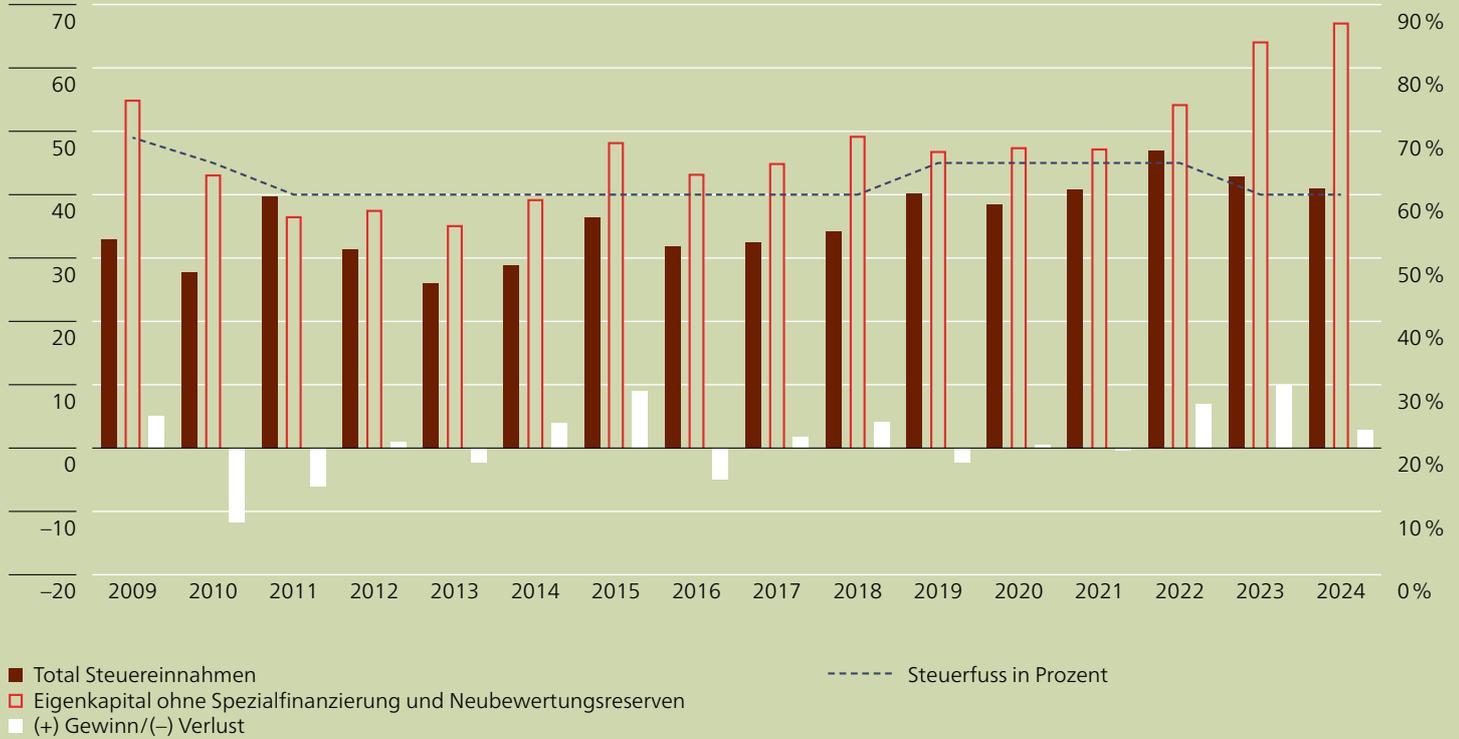
	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
Erneuerung Parkplatz Erlenmoos	139 733.10	165 000	
Hochbauten	139 733.10	165 000	
6 VERKEHR	931 420.65	960 000	3 338 219.45
61 Strassenverkehr	741 307.20	825 000	2 448 325.15
615 Gemeindestrassen	741 307.20	825 000	2 448 325.15
Erneuerung Bächerstrasse			158 731.30
Strassen/Verkehrswege			158 731.30
Erneuerung Samstagerstrasse			1 025 179.65
Strassen/Verkehrswege			1 025 179.65
Sanierung Alte Wollerauerstrasse 2. Etappe	223 261.15	150 000	374 963.90
Strassen/Verkehrswege	223 261.15	150 000	374 963.90
Erneuerung Fritschweg	154 848.15	230 000	
Strassen/Verkehrswege	154 848.15	230 000	
Erneuerung Schellhammerstrasse	65 363.35	85 000	
Strassen/Verkehrswege	65 363.35	85 000	
Sanierung Erlenstrasse 4. Etappe Erlenhalde–Erlenmatte			181 192.70
Strassen/Verkehrswege			181 192.70
Erneuerung Bäckergässli	115 934.55	145 000	
Strassen/Verkehrswege	115 934.55	145 000	
Ersatz Kommunalfahrzeug Holder C74			262 600.00
Mobilien			262 600.00
Ersatz Kommunalfahrzeug Putzmaschine	181 900.00	215 000	
Mobilien	181 900.00	215 000	
Erneuerung Lagerplatz Werkhof Fürti			68 803.35
Hochbauten			68 803.35
Parkhaus Dorf Rissanierung/Injektionsabdichtung			376 854.25
Hochbauten			376 854.25
62 Öffentlicher Verkehr	190 113.45	135 000	889 894.30
621 Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	190 113.45	135 000	889 894.30
Bushaltestelle Dorf			8 889.70
Strassen/Verkehrswege			8 889.70
Bushaltestellen Erlenstrasse	102 915.65		212 660.15
Strassen/Verkehrswege	102 915.65		212 660.15
Bushaltestellen Alte Wollerauerstrasse	20 106.50		549 584.30
Strassen/Verkehrswege	20 106.50		549 584.30
Bushaltestelle Samstagerstrasse			118 760.15
Strassen/Verkehrswege			118 760.15
Bushaltestelle Hermannsweid	67 091.30	135 000	
Strassen/Verkehrswege	67 091.30	135 000	
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-1 138 486.22	1 023 000	-107 771.71
72 Abwasserbeseitigung	-1 383 412.04	273 000	-247 771.71
720 Abwasserbeseitigung	-1 383 412.04	273 000	-247 771.71
Neubau Meteorwasserleitung Altenbach bis Unter Erlen		300 000	
Übriger Tiefbau		300 000	
Verbands-GEP	84 169.43	93 000	104 045.56
Übriger Tiefbau	84 169.43	93 000	104 045.56
Investitionen ARA Höfe	33 150.82	280 000	93 069.02
Übriger Tiefbau	33 150.82	280 000	93 069.02
Kanalisation Alte Wollerauerstrasse			72 944.59
Übriger Tiefbau			72 944.59

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
Kanalisation Bächergässli			281 616.95
Übriger Tiefbau			281 616.95
Kanalisation Samstagernstrasse			137 895.16
Übriger Tiefbau			137 895.16
Anschlussgebühren Kanalisationen	-1 500 732.29	-400 000	-937 342.99
Private Haushalte	-1 500 732.29	-400 000	-937 342.99
73 Abfallwirtschaft	242 118.87		
730 Abfallwirtschaft	242 118.87		
Neubau Sammelstelle Roos	242 118.87		
Übriger Tiefbau	242 118.87		
74 Verbauungen	2 806.95	750 000	140 000.00
741 Gewässerverbauungen	2 806.95	750 000	140 000.00
Hochwasserschutz Krebsbach		700 000	
Gemeinden und Gemeindezweckverbände		700 000	
Sanierung Grenzbach	2 806.95	50 000	140 000.00
Gemeinden und Gemeindezweckverbände	2 806.95	50 000	140 000.00
9 FINANZEN UND STEUERN	-12 015 027.88		-8 638 223.50
99 Nicht aufgeteilte Posten	-12 015 027.88		-8 638 223.50
999 Abschluss	-12 015 027.88		-8 638 223.50
Abschluss Investitionsrechnung	2 100 732.29		937 342.99
Passivierungen	2 100 732.29		937 342.99
Abschluss Investitionsrechnung	-14 115 760.17		-9 575 566.49
Aktivierungen Nettoinvestitionen	-14 115 760.17		-9 575 566.49

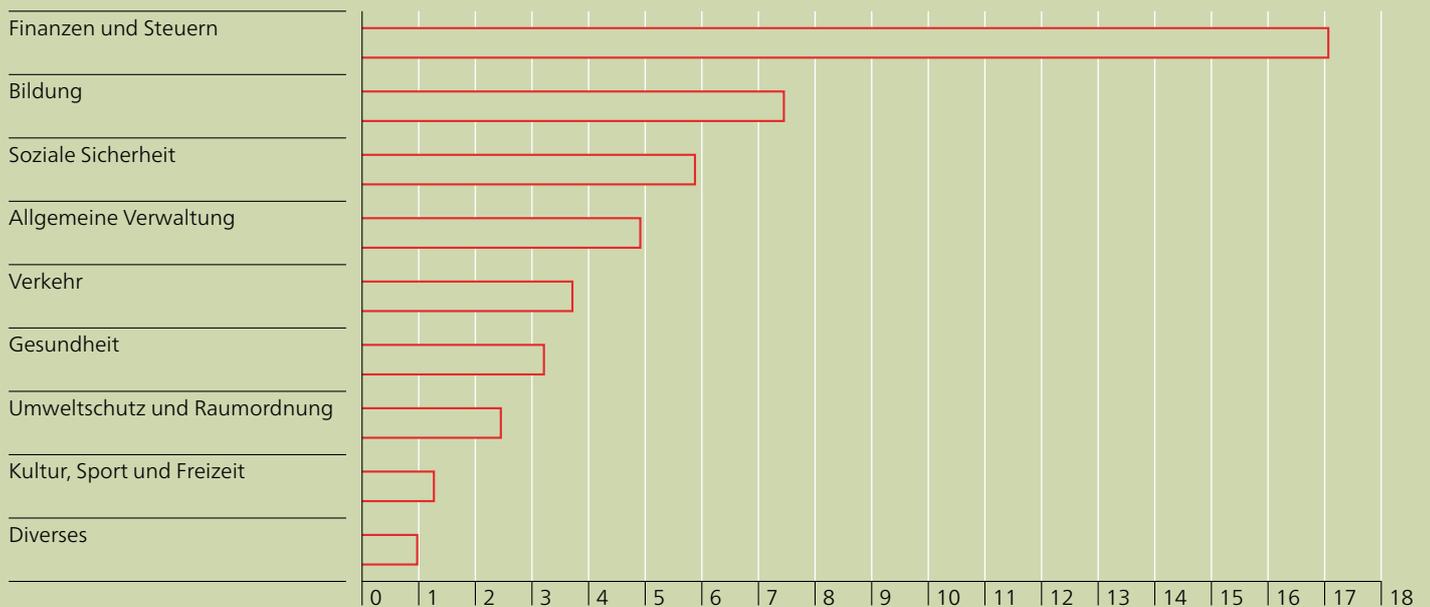
Bilanz

	01.01.2024	31.12.2024
AKTIVEN		
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	6 426 694.66	5 753 136.49
101 Forderungen	16 909 802.84	16 069 119.05
102 Kurzfristige Finanzanlagen	26 500 000.00	22 000 000.00
104 Aktive Rechnungsabgrenzung (RA)	243 079.72	487 647.58
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	0.00	0.00
107 Finanzanlagen	0.00	0.00
108 Sachanlagen Finanzvermögen	18 318 600.00	18 318 600.00
109 Forderungen gegenüber Fonds im Fremdkapital	0.00	0.00
Total Finanzvermögen	68 398 177.22	62 628 503.12
140 Sachanlagen VV	30 077 989.12	39 798 083.95
142 Immaterielle Anlagen	65 390.45	64 036.50
144 Darlehen	0.00	0.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	267 810.00	267 810.00
146 Investitionsbeiträge	1 995 855.09	2 145 841.09
148 Total Kumulierte zusätzliche Abschreibungen	0.00	0.00
Total Verwaltungsvermögen	32 407 044.66	42 275 771.54
TOTAL AKTIVEN	100 805 221.88	104 904 274.66
PASSIVEN		
200 Laufende Verbindlichkeiten	12 459 855.11	17 699 914.66
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen (RA)	223 486.31	126 366.03
205 Kurzfristige Rückstellung	3 964 160.82	100 703.08
Kurzfristiges Fremdkapital	16 647 502.24	17 926 983.77
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
208 Langfristige Rückstellungen	0.00	0.00
209 Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	510 457.65	516 873.60
Langfristiges Fremdkapital	510 457.65	516 873.60
Total Fremdkapital	17 157 959.89	18 443 857.37
290 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	2 168 812.81	2 089 335.99
291 Fonds im Eigenkapital	0.00	0.00
Zweckgebundenes Eigenkapital	2 168 812.81	2 089 335.99
295 Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	0.00	0.00
296 Neubewertungsreserven Finanzvermögen	17 188 591.00	17 188 591.00
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	64 289 858.18	67 182 490.30
Zweckfreies Eigenkapital	81 478 449.18	84 371 081.30
Total Eigenkapital	83 647 261.99	86 460 417.29
TOTAL PASSIVEN	100 805 221.88	104 904 274.66

Finanzielle Entwicklung (in CHF Mio.)



Betrieblicher Aufwand (in CHF Mio.)



Finanz- und wirtschaftspolitische Eckdaten

	Rechnung 2022	Rechnung 2023	Voranschlag 2024	Rechnung 2024
Einwohner/innen	7 515	7 542	7 525	7 469
Steuerfuss natürliche Personen	65 %	60 %	60 %	60 %
Steuerfuss juristische Personen	65 %	65 %	65 %	65 %

Ordentliche Abschreibungen

Gebäude/Hochbauten	4,00 %	25 Jahre Nutzungsdauer
Mobilien/Maschinen/Fahrzeuge	20,00 %	5 Jahre Nutzungsdauer
Strassen/Brücken	4,00 %	25 Jahre Nutzungsdauer
Kanalbauten/Gewässerverbauungen	2,50 %	40 Jahre Nutzungsdauer
Investitionsbeiträge an Private	20,00 %	5 Jahre Nutzungsdauer
Abwasseranlagen/Abfallanlagen	4,00 %	25 Jahre Nutzungsdauer
Informatik/Hardware/Software/immaterielle Anlagen	20,00 %	5 Jahre Nutzungsdauer
Spezialfahrzeuge	6,67 %	15 Jahre Nutzungsdauer
Alters- und Pflegeheime	3,03 %	33 Jahre Nutzungsdauer
Investitionsbeiträge für die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe		nach Nutzungsdauer des finanzierten Objekts

Die Abschreibungen werden erst nach Nutzungsbeginn und je nach Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Finanzkennzahlen

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
Ertragsüberschuss (-)/Aufwandüberschuss (+)	-2 892 632	-306 300	-9 955 282
Eigenkapital (+)/Bilanzfehlbetrag (-)	86 460 417	74 936 010	83 647 262
Finanzierungsüberschuss (-)/Finanzierungsfehlbetrag (+)	7 057 773	15 045 200	-3 941 620
Nettoschuld (+)/Nettovermögen	-44 184 646	-21 149 823	-51 240 217

Nettoschuld (+)/Nettovermögen (-) pro Einwohner/in

	< 0 keine	0–1000 geringe	1001–2500 mittlere	2501–5000 hohe	> 5000 sehr hohe Verschuld.
Rechnung 2024	-5916				
Voranschlag 2024	-2811				
Rechnung 2023	-6794				

Diese Kennzahl hat beschränkte Aussagekraft, da es eher auf die Finanzkraft der Einwohner und nicht auf deren Anzahl ankommt.

Nettoverschuldungsquotient

		< 100 % gut	100–150 % genügend	> 150 % schlecht
Rechnung 2024	-107,9 %			
Voranschlag 2024	-52,3 %			
Rechnung 2023	-119,7 %			

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge beziehungsweise wie viele Jahrest tranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.

Selbstfinanzierungsgrad

		< 50 % ungenügend	50–80 % problematisch	80–100 % gut	> 100 % ideal
Rechnung 2024	41,3 %				
Voranschlag 2024	13,4 %				
Rechnung 2023	145,6 %				

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.

Selbstfinanzierungsanteil

		< 10 % schlecht	10–20 % mittel	> 20 % gut
Rechnung 2024	9,9 %			
Voranschlag 2024	4,8 %			
Rechnung 2023	24,1 %			

Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil des Ertrages zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet werden kann.

Zinsbelastungsanteil

		< 0 bis 4 % gut	4–9 % genügend	> 9 % schlecht
Rechnung 2024	-0,7 %			
Voranschlag 2024	-0,2 %			
Rechnung 2023	-0,9 %			

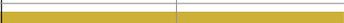
Diese Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des «verfügbaren Einkommens» durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

Kapitaldienstanteil

		< 5 % Belastung gering	5–15 % Belastung tragbar	> 15 % Belastung hoch
Rechnung 2024	3,6 %			
Voranschlag 2024	4,2 %			
Rechnung 2023	4,0 %			

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsaufwand und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

Investitionsanteil

		< 10 % schwach	10–20 % mittel	20–30 % stark	> 30 % sehr stark
Rechnung 2024	24,0 %				
Voranschlag 2024	27,7 %				
Rechnung 2023	19,5 %				

Diese Kennzahl zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.

Gemeinde Wollerau

Hauptstrasse 15
Postfach 335
8832 Wollerau

Telefon 043 888 12 88
info@wollerau.ch
www.wollerau.ch

Öffnungszeiten

Mo
08.30 bis 11.30 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr

Di bis Do
08.30 bis 11.30 Uhr
14.00 bis 17.00 Uhr

Fr
08.30 bis 11.30 Uhr
14.00 bis 16.00 Uhr